



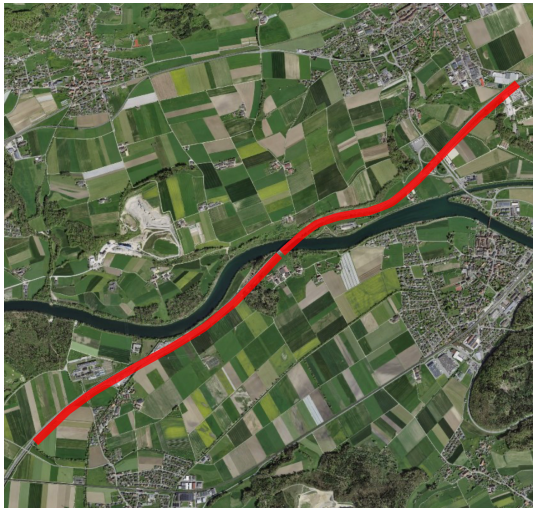
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Strassen ASTRA

Information für Anwohnende

Vorarbeiten zum Projekt A1 Luterbach–Härkingen 6-Streifen-Ausbau

Einspurige Verkehrsführung zwischen der Verzweigung Luterbach und Wangen a.A. respektive Niederbipp



Demontage BSA

Im Rahmen der Vorarbeiten zum 6-Streifen-Ausbau der A1 zwischen Luterbach–Härkingen wird die Autobahn zwischen der Verzweigung Luterbach und Niederbipp während mehrerer Nächte einspurig geführt. Grund dafür ist die Demontage der bestehenden Betriebs- und Sicherheitsausrüstung BSA.

Die Arbeiten sind für folgenden Zeitraum geplant:

In Fahrtrichtung Zürich

Donnerstag, 20. März 2025 bis Dienstag, 1. April 2025

In Fahrtrichtung Bern

Dienstag, 1. April 2025 bis Donnerstag, 10. April 2025

**jeweils nachts zwischen 22.00 Uhr und 05.00 Uhr
(Nächte von Freitag auf Samstag sowie Samstag auf Sonntag
sind jeweils ausgenommen)**

Witterungs- und bauablaufbedingte Terminverschiebungen sind möglich.

Da die Fahrspurreduktion auf der A1 jeweils nachts vorgesehen ist, ist keine Mehrbelastung des regionalen Strassennetzes zu erwarten.

Die Arbeiten sind nicht lärmintensiv. Trotzdem können Störungen durch Licht und Lärm punktuell nicht ausgeschlossen werden.

Wir bitten um Verständnis für allfällige Lärm- und Lichtimmissionen.

Ansprechpartner

Bundesamt für Strassen ASTRA, Infrastrukturfürliche Zofingen
Telefon 058 482 75 11, zofingen@astra.admin.ch
Weitere Informationen zum Projekt: www.autobahnschweiz.ch

Bundesamt für Strassen ASTRA
Infrastrukturfürliche Zofingen

März 2025



Über das Projekt

Der rund 20 Kilometer lange Autobahnabschnitt Luterbach–Härkingen der A1 wurde in den 1960er Jahren gebaut. Er ist sanierungsbedürftig und entspricht nicht mehr den heutigen Normen. Zudem wird der Abschnitt aufgrund des weiter steigenden Verkehrsaufkommens auf 6 Streifen ausgebaut. Die Umgestaltung des Anschlusses Egerkingen ist ebenfalls Teil des Ausbauprojekts.

Die Hauptarbeiten starten 2025 und dauern rund 8 Jahre. Bereits seit April 2024 laufen die Vorbereitungsarbeiten.